

Medienmeldung vom 30. Juni 2010

CODE: 100466/egu

Oensingen: Zwei Verletzte bei Kollision

Nach einer Streifkollision auf der Autobahn A1 bei Oensingen zwischen einem Last- und einem Personenwagen durchbrach am Dienstagabend der beteiligte Lastwagen den Wildschutzzaun und kippte anschliessend auf die Seite. Beide Lenker erlitten Verletzungen und mussten mit Ambulanzen in verschiedene Spitäler gebracht werden. Der Sachschaden dürfte gegen 200'000 Franken betragen.

Auf der Autobahn A1 war am Dienstag um 16 Uhr ein Autolenker mit seinem Nissan Richtung Zürich unterwegs. Auf Gemeindegebiet von Oensingen fuhr er wegen einem Defekt an seinem Fahrzeug auf den Pannestreifen.

Gleichzeitig war ein Lastwagen auf dem rechten Fahrstreifen ebenfalls Richtung Zürich unterwegs. Dabei kam der Lastwagen aus noch nicht restlos geklärten Gründen nach rechts auf den Pannestreifen zu fahren, wo er seitlich mit dem auf dem Pannestreifen stehenden Nissan kollidierte. In der Folge durchbrach der Lastwagen den Wildschutzzaun und kippte im angrenzenden Kornfeld auf die rechte Seite. Beim Unfall erlitten beide Lenker Verletzungen, welche die Einweisung in verschiedene Spitäler erforderlich machten. Beide Verunfallten konnten jedoch das Spital noch am gleichen Abend verlassen. An den Fahrzeugen und an der Autobahnanlage entstand Sachschaden von gegen 200'000 Franken.

Da beim umgekippten Lastwagen Treibstoff ausgelaufen und im Erdreich versickerte, musste durch eine Spezialfirma das Erdreich abgetragen und entsprechend entsorgt werden. Zum Bergen des Lastwagens und des Personenwagens wurden entsprechende Abschleppdienste aufgeboden.

Ebenfalls war die Stützpunktfeuerwehr Oensingen mit drei Spezialfahrzeugen im Einsatz.

Während der Tatbestandesaufnahme und den Bergungsarbeiten bildeten sich auf beiden Fahrbahnen der Autobahn A1 längere Fahrzeugrückstaus.